





**Sonder-Akten. A. U.** Bequimsit vom herbstlichen Weiler wurde gefestert der Geburtsort des regierenden Fürsten in unterm Reichensfeld begeben. Die Gattung setzte den Tag durch Aufsichtsmann am Nordend, Weiteile und Wegung geben vorant; an dem Gottesdienst beistehenden hat auch die beiden militärischen Vereine. Anfolge erangener Einladung teilten der Götze und Wälder-Brüder am Nachmittag im Hofhof Weiler ein sehr feierliches Fest. Die Söhne der Fürsten trugen im Tag in bläulicher Weite. Dem Weisheit der Festlichkeiten bildete am Abend eine vom Bürgerverein eingerichtete allgemeine Bürgerfeier, deren erster Teil in einem von der Hofkapelle gehaltenen Solotoner, der zweite in einer gefälligen Wanderausstellung im festlich geschmückten Exzerzpalast bestand. — Dem beiden Günstlingen Harry und Theobald Douglas, welche vor einiger Zeit einen Seminaristen vom Tode des Erztrinkens retteten, wurde eine weitere künftliche Anmerkung zu teil, indem ihnen der regierende Fürst während des geliebten Festes die Medallionmedaille überreichen ließ.

— **Veisheit, 8. Aug.** Zur Zeit des Mauerkrisis lücherten einige hitzige die fortwährende Mauer von der Arbeit abhalten und durch Zerkung und sogar auch Zerkheiten zum Stöße zu bringen. Die Verhäter ist aber bekanntlich strafbar und zu werden dem dies Tage zwei Gefellen, welche sich Rötigung und Körperverletzung hatten zu Schulden kommen lassen, zu 3 Monaten bzw. zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt. Die im einer gefälligen festzustellenden Verurteilung erfolgte. Es fanden 28 Gefellen über den Mauerkrise aus. — Dem Geschäft 28,668 M. (darunter 18,780 M. von auswärtig) durch Beiträge zur Strecke und Einzahlung eingenommen und 22,650 M., davon 27,665 M. für die Strickenden als Unterstüttung, das andere zur Agitation, ausgegeben worden. — Ihre künftliche Gastankraft hatte im vergangenen Jahre 1,065,000 M. Gewinn.

**Vermischtes.**

— **Die Königin von England** steht dem „**Tout**“ zufolge im Begriff, ein neues Testament zu machen. Die Königin besitzt ein gewaltiges Vermögen. Der Grundbesitz in Schottland allein beläuft sich auf 100,000 M. in England auf 400,000 M. Die Königin und Prinz Albert besitzen 10,000 M. in Schottland und 100,000 M. in England. Die Königin hat ein Vermögen von 100,000 M. in England und 10,000 M. in Schottland. Die Königin hat ein Vermögen von 100,000 M. in England und 10,000 M. in Schottland.

**Ein Brand des königlichen Schlosses in Offen** mehr ein Telegramm vom 8. d. noch folgendes: Durch das am Dienstag im königlichen Schloß ausgebrochene Feuer ist das Dach des nördlichen Flügel mehrerzunt und fünf einige Räume bereits beschädigt. Es sind im ganzen 44 Personen zu Schaden gekommen, ein Zehntel von ihnen ist verletzt. Die Ursache der Entstehung des Feuers ist eine Unternehmung eingeleitet worden.

**Strafverfahren.** Nach einer am 8. d. in St. Petersburg eingegangenen Meldung aus Sibirien (Tomsk Land) ist am Donnerstag um 11 Uhr des Tages der Erpressung der Sibirier verurteilt, die Sibirier sind zu 3 Monaten Gefängnis verurteilt worden, der Sibirier sind zu 3 Monaten Gefängnis verurteilt worden.

**Die Einrichtung Stellmachers.** An den Stellmacher (Freitag) sind zu dem Ende verurteilt worden. Der Stellmacher (Freitag) sind zu dem Ende verurteilt worden. Der Stellmacher (Freitag) sind zu dem Ende verurteilt worden.

berichtsflatter. Stellmacher hinterließ eine umfassende Selbstbiographie, die für seinen Namen in einer Weise ausfallsüchtig wurde.

**Rauschorden in Paris.** Am Montag nachmittag wurde die Leiche eines jungen Deutschen Namens Leouard, eines Angehörigen im pariser Weisheitens-Vollrat und Meters, bei Orléans, einem beliebigen Aufsußer in der Nähe von Paris, angebracht. Die Leiche war der Uhr und des Barometrieis, eine sehr feine Uhr und ein Barometer angebracht. Der Leiche ist ein sehr feiner Schmuck angebracht worden. Die Leiche ist ein sehr feiner Schmuck angebracht worden.

**Die Cholera.**

— **Aus Südfrankreich** liegen uns heute keine Meldungen vor; dagegen telegraphirt man aus Rom vom 8. d.: Nach offizieller, vom 8. d. 12 Uhr nachts bis zum 7. d. 12 Uhr nachts reichenden Berichtigen sind im Konton Ceramezzano, Prov. Massa Carrara 2 Personen, in Carrignan und Diaio je eine Person, in Baglione je eine Person, in Carrignan 2 Personen an Cholera gestorben. Aus Baglione sind 5 Cholera-Erkrankungen zu berichten, davon sind von den in das Lager von Raito eingehenden Kranken und in Carrignan 2 Personen als geheilt entlassen worden; 3 andere Kranke in Carrignan befinden sich am Wege der Besserung. Der Ort Diaio im Distrikt Montone und der Konton Ceramezzano sind militärisch abgeräumt worden.

**Handels-, Verkehr- und Börsen-Nachrichten.**

— **Deutsche Grundrentbriefe** in Weipa. Die vom Generalkommissar von Weipa am 12. d. veröffentlichten Bericht enthält und zur Entschleunigung folgendes. Ein pr. 30. April 1884 entgegelter Erlös sind die folgenden Angaben:

Art	Ende April 1884	Ende Des. 1883
Eigenes Grundbesitz	1,031,783	1,031,783
Deutsche Fonds	3,434,411	3,710,270
<b>Debitoren: Reichsbank, Bankver- und Renten-Vereine, etc.</b>	<b>2,924,000</b>	<b>2,924,000</b>
Grundbesitzer	899,145	899,145
Industrielle Grundbesitzer	623,263	623,263
Industrielle Grundbesitzer	14,000	14,000
<b>Zinsauszahlung vom Reichsbankrenten-Disagiokonto</b>	<b>503,254</b>	<b>503,254</b>
Nimmstellen	278,374	278,374
Handelsbanken	3,318,433	3,318,433
Erwerbs-Grundbesitz u. versch. Hypotheken	101,253,470	102,812,662
Kap. Konten und Weisheiten	239,227	271,929
<b>Aktiva:</b>		
Umschreibbare Grundbesitz	101,180,000	101,180,000
Rücklage do.	500	500
Mittelstände Finanzen und Dividenden	268,439	268,439
Mittelstände Finanzen und Dividenden	73,688	73,688
Handelsbanken	630,339	630,339
Fonds zur Deckung des Risiko	7	723,799
Handelsbanken	7	723,799
Handelsbanken	7	723,799

Der Bericht giebt folgende Erläuterungen: Das Zinsauszahlung-Konto veränderter einmaliger Darlehen- und Provisionen im Betrag von 70,141 M. hat keinen Verlust darin, das sich die Zahl der Beschlüssen von unverschuldeten Darlehen der Reichsbank in Höhe von 100,000 M. auf 100,000 M. erhöht hat, welche letztere der Darlehensnehmer nicht sofort geleistet wurde. Das Zinsauszahlung-Konto von 503,254 M. enthält den Teil der Beschlüssen von unverschuldeten Darlehen der Reichsbank in Höhe von 100,000 M. auf 100,000 M. erhöht hat, welche letztere der Darlehensnehmer nicht sofort geleistet wurde.

Idee wiederholt. Die Politik ist nicht unbedenklich an ihm vorübergegangen. Nach der Wiederwahl der Republik im Jahre 1849 setzen unter den wenigen noch lebenden Kämpfern der damaligen deutsch-römischen Kolonie sichere Erinnerungen und Nachrichten über die Bewegung des Festes in den ersten fünfziger Jahren. Die päpstliche Polizei war miträuschig gegen jede öffentliche Kundgebung. Es scheint daher nicht unwahrscheinlich, dass die Feier eine mehrjährige Unterbrechung erlitt, bis sie allmählich durch die Initiative des deutschen Künstlervereins wieder ins Leben gerufen wurde.

ausländischer Bevölkerung der Fest Feiern die Feiern, deren 6, 20,000 M. auf fünf zur Einzahlung. Letztere Zahl beträgt 62,000 M., auf fünf zur Einzahlung. Letztere Zahl beträgt 62,000 M., auf fünf zur Einzahlung.

**Geldmarkt, Getreide und Wollmarktberichte.** Die Feiern der Feiern, deren 6, 20,000 M. auf fünf zur Einzahlung. Letztere Zahl beträgt 62,000 M., auf fünf zur Einzahlung.

**Waren- und Wollmarktberichte.** Die Feiern der Feiern, deren 6, 20,000 M. auf fünf zur Einzahlung. Letztere Zahl beträgt 62,000 M., auf fünf zur Einzahlung.

**Wasserstands-Nachrichten.** Die Feiern der Feiern, deren 6, 20,000 M. auf fünf zur Einzahlung. Letztere Zahl beträgt 62,000 M., auf fünf zur Einzahlung.

**Wasserstands-Nachrichten.** Die Feiern der Feiern, deren 6, 20,000 M. auf fünf zur Einzahlung. Letztere Zahl beträgt 62,000 M., auf fünf zur Einzahlung.

# Die Fertigstellung meines alten Locals im Marktschloß

steht in aller Kürze bevor. Um in demselben mit vollständig neuen Waaren eröffnen zu können, verkaufe ich sämtliche Restbestände meines kurz vor dem Unfall neuangekauften Waarenlagers in dem

neben **Hôtel Stadt Zürich**, gr. Klausstraße 41. belegenen Laden,

bestehend in

## Damen-Confection,

**Manufactur-, Modewaaren, Seidenstoffen, Tuchen, Leinen- u. Baumwollwaaren, Gardinen, Teppichen etc.**

zu und unter Kostenpreisen.

Reste und durch den Einsturz beschädigte Waaren werden à tout prix ausverkauft.

# Albin Simon's Nachf. Inh. Jul. Valentin.

## Trauercostüme

in größter Auswahl auf Wunsch innerhalb 8 Stunden nach Abend in eleganter Ausfertigung. **Wilhelm Fürstenberg**, Confectionsbank, Brüderstraße 1 u. 2.

### Ausverkauf!

Wegen vorgerückter Saison sollen Strohhüte aller Sorten zu sehr herabgesetzten Preisen verkauft werden. — Dagegen eine öffentliche kräftige Frau zu kurzer Auslieferung gelüht.

**Caroline Porsche, große Steinstraße 1.**

### Frdr. Wolff,

Uhrmacher,  
Halle a. S.,  
gr. Steinstr. 3, neben Stolze's Blumenbazar,  
empfiehlt sein Lager von

Regulatoren und Wanduhren, Wecker- und Taschen-Uhren.

Lager von Damen- u. Herren-Uhrketten.

Reparaturen  
an allen Arten Uhren und Musikwerken werden  
prompt unter Garantie ausgeführt.

### Diemenplanen

von präpariertem wasserdichten Segeltuch in verschiedenen Qualitäten u. Größen. Desgl.

### Saat- und Wagenplanen, Säcke

Bält größtes Lager aller Dimensionen und Qualitäten zu Fabrikpreisen empföhlen

**F. Lehmann früher Pfaffenberg.**

Schülershof No. 21

HALLE a/S.

### Unzerreißbare Hosen

bei  
**Otto Knoll**

Die schönsten Anzüge dieser Welt kauft man bei Knoll für wenig Geld.

200 hochelegante Mod. und Jacket-Anzüge, 600 Burischen- u. Kinder-Anzüge, 1000 Hosen in höchstem Stoff, Hamburger Weber und Zwirn, Seeren, Damen- und Kinderstiefeln, Semden, Singer Nähmaschinen, Wein u. dgl. sollen spottbillig verkauft werden.

Bestellungen nach Maß werden prompt ausgeführt.

### Total-Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Tafelgeräthschaften, Luxusgegenstände,

Artikel passend zu Hochzeiten, Gelegenheitsgeschenken u. f. w. zu bedeutend ermäßigten Preisen.

**J. R. Gessner, große Steinstraße Nr. 10.**

### PATENTE

aller Länder u. event. deren Verwerthung besorgt  
**C. Kessler, Pat.-u. Techn. Bureau, Berlin SW.,**  
Königsgrätzstr. 47. Ausführliche Prosp. gratis.

Zu Kapitalanlagen halten wirern Vorrath von Aktienhypotheken verschiedener Bonität empfohlen. **D. H. Apelt & Sohn, Poststr. 5.**

### Dr. Gallus, Krankenkassen-Buchführung.

Sämmtliche für Krankenkassen-Buchführung nöthigen Bücher für Orts- und Betriebs-Krankenkassen nebst dazu gehöriger Anleitung zur Einrichtung und Führung dieser Bücher und Register nach den Erfordernissen des Gesetzes vom 15. Juni 1884, betreffend die Krankenkassenversicherung der Arbeiter, sind vorräthig bei

**C. Puppendorf, Halle a. S., Rannischestr. 10.**  
Ausführliche Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

### Das Abzahlungs-Geschäft von A. Lustig, Herrmannstraße 2b,

empfiehlt dem geehrten Publikum bei geringer Anzahlung und wöchentlichen oder monatlichen Ratenzahlungen sein größtes Lager in Regulatoren, ionie Herren- und Damenstiefeln, Spielzeug, Silber, Teppichen in allen Größen und nur guter Waare.

### Leipziger-Straße 16

Ausverkauf des **M. Möllnitz'schen** Warenlagers.

**Kleiderstoffe, Damenmäntel, Leinen- und Baumwollenwaaren.**

Sämmtliche Auktionen werden am 15. August gerichtlich eingezogen.

### Restor

sowie Altere Muster  
in

Tapeten-Stoffen und Teppichen

zu sehr billigen Preisen

bei

**F. A. Schütz — Halle a/S.**

Neues Geschäftshaus

Leipziger-Strasse 87/88.

### Druckladen jeden Umfanges

in Schwarz- und Buntdruck fertigt zu allerbilligsten Preisen bei sauberster Ausführung und schneller Lieferung

**Ed. Abelmann, gr. Märkerstr. 27,**  
Buchdruckerei und Kaufhausempfängerfabrik.

### Musik-Anzeige.

Dem geehrten Publikum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich die frühere **Kahle'sche Capelle** übernommen habe und werde stets bemüht sein, eine gute Concert- und Ballmusik zu liefern.

**W. Refal, großer Sandberg 14.**

Die Weinhandlung mit Weinsube von **R. Fasch,**

Giltgenstraße 1,

empfiehlt ihre vorzüglichsten Weine von **Manskopf & Söhne, Kaiserl. Hoflieferanten, Frankfurt a/M.,** en gros & en detail, von den billigsten bis zu den feinsten Marken.

Halle. Druck und Verlag von Otto Henkel.



Zu Schul- und Kinderfesten empfiehlt nützliche und billige Verlosungsgegenstände in größter Auswahl  
**Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.**

### Schmucksachen,

als: Brochen, Medaillons, Ohringe, Armränder, Goldketten, Uhrketten, Verlorenes, sowie Manichetten und Chemisettknöpfe aus Gold, Silber, Platin, Nickel, etc. etc. empfiehlt in größter Auswahl  
**Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.**

Sämmtliche **Bureau- und Comptoir-Artikel,** als: Contoirer, Contoirbücher, Contoirblätter, Facturenbehaltsbücher, Rechenbücher, Couverts, Zettel, Quittungen, Briefe, etc. etc. empfiehlt in größter Auswahl  
**Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.**

### Christian Glaser,

gr. Klausstraße 24,  
Fabrik und Lager der auf vielen Ausstellungen prämirten  
**eiß. Sparschleibe,**



unter Garantie bester Brauchbarkeit zu folgenden Preisen empföhlen.  
**Christian Glaser,**  
gr. Klausstraße 24.

### Theater in Leipzig.

Reberoir für Sonntag den 10. Aug. 1884  
**Neues Theater.**

**Altes Theater.**  
Ein Knopf. Deltor. Die fliegende See. Guten Morgen Herr Richter.

**Brotbackende bei Ammendorf.**  
Sonntag den 10. d. M. Abends 8 Uhr  
**Gefang-u. Inhaft-Concert,**  
wogu ergeht einladet **S. Wilde.**

Für den Inhabertheil verantwortlich  
**W. König in Halle.**

Expedition: Neue Promenade 1.  
Mit Beilagen.